EUROPÄISCHE UNION
Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union
2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Telefax (+352) 29 29 42 670
E-mail: mp-ojs@opoce.cec.eu.int Internet-Adresse: http://simap.eu.int

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG - VERTEIDIGUNG UND SICHERHEIT

Richtlinie 2009/81/EG

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER / AUFTRAGGEBER

I.1 NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Offizielle Bezeichnung: BUNDESMINISTERIUM FÜR LANDESVERTEIDIGUNG	Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*	
Postanschrift: Roßauer Lände 1		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1090	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Kaufmännische Abteilung / Referat 1 Zu Händen von:	Telefon: +43 050201/1023915	
E-Mail: ka.1@bmlv.gv.at	Fax: +43 050201/1017028	
Internet-Adresse(n)(falls zutreffend): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.bundesheer.at Adresse des Beschafferprofils (URL): Elektronischer Zugang zu Informationen (URL): Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen (URL):		

Weitere Auskünfte erteilen:	☑ die oben genannten Kontaktstellen ☐ andere Stellen: Bitte Anhang A.I ausfüllen
Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:	☑ die oben genannten Kontaktstellen ☐ andere Stellen: Bitte Anhang A.II ausfüllen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:	☐ die oben genannten Kontaktstellen ☑ andere Stellen: Bitte Anhang A.III ausfüllen

I.2 ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

☑ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen	☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts
☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene	☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
☐ Regional- oder Lokalbehörde	☐ Sonstiges:
☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene	

I.3 HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung	☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
☑ Verteidigung	☐ Sozialwesen
☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung	☐ Freizeit, Kultur und Religion
☐ Umwelt	☐ Bildung
☐ Wirtschaft und Finanzen	☐ Sonstiges:
☐ Gesundheit	

I.4) AUFTRAGSVERGABE IM AUFTRAG ANDERER ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: **Ja** ☐ **Nein** ☑

(falls ja, weitere Angaben zu diesen öffentlichen Auftraggebern bitte in Anhang A)

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber

5.000 Stück 120mm Sprenggranate 19/mit Annäherungszünder/GrW 86

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung
(Bitte nur eine Kategorie - Bauauftrag, Lieferung oder Dienstleistungen - auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht.)

(a) Bauauftrag ☐	**(b) Lieferung** ☑	**(c) Dienstleistungen** ☐
Ausführung ☐	Kauf ☑	Dienstleistungskategorie: Nr.:
Planung und Ausführung ☐	Leasing ☐	(Dienstleistungskategorien 1-27 siehe Richtlinie 2004/18/EG, Anhang II)
Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen ☐	Miete ☐	
	Mietkauf ☐	
	Eine Kombination davon ☐	

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung:

Heeresmunitionsanstalt Großmittel, Stadl Paura

*NUTS-Code:*AT	*NUTS-Code:*
NUTS-Code:	*NUTS-Code:*

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☐

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrag oder Beschaffungsvorhabens

120mm Sprenggranate 19/mit Annäherungszünder/GrW 86 (120mm SprGr 19/AnZ/GrW 86) Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Oberschwellenbereich gemäß § 23 (3) Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012 (BVergGVS 2012), § 23 Abs 3 BVergGVS 2012 (BGBl. I Nr. 10/2012 idgF.) - Einholung von Teilnahmeanträgen

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	**Zusatzteil** *(falls zutreffend)*

Hauptgegenstand	35330000	[ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]
Ergänzende Gegenstände	[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ]	[ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]

II.1.7) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen(falls zutreffend)

Der Bieter muss im Angebot alle Auftragsteile, die er möglicherweise an Dritte zu vergeben gedenkt, sowie alle vorgeschlagenen Unterauftragnehmer und die Gegenstände der Unteraufträge angeben. (falls zutreffend) **Ja** ☑ **Nein** ☐

Der Bieter muss alle Änderungen angeben, die sich bei Unterauftragnehmern während der Auftragsausführung ergeben. (falls zutreffend) **Ja** ☑ **Nein** ☐

Der öffentliche Auftraggeber / Auftraggeber kann den erfolgreichen Bieter dazu verpflichten, alle oder bestimmte Unteraufträge gemäß dem Verfahren in Titel III der Richtlinie 2009/81/EG zu vergeben. **Ja** ☑ **Nein** ☐

Der erfolgreiche Bieter ist verpflichtet, den folgenden Anteil des Auftrags gemäß dem Verfahren in Titel III der Richtlinie 2009/81/EG zu vergeben.
Mindestanteil:[ ],[ ],[ ](%), Höchstanteil:[ ],[ ],[ ](%) des Auftragswerts. **Ja** ☐ **Nein** ☑

Der erfolgreiche Bieter muss angeben, welche(n) Teil(e) des Auftrags er über den geforderten Anteil hinaus als Unteraufträge zu vergeben gedenkt, und die bereits ausgewählten Unterauftragnehmer nennen. (falls zutreffend) **Ja** ☑ **Nein** ☐

II.1.8) Lose **Ja** ☐ **Nein** ☑

(für Angaben zu den Losen in Anhang B, verwenden Sie ein Formular pro Los)
Wenn ja, sollten die Angebote wie folgt eingereicht werden *(bitte nur eine Kästchen ankreuzen)*

nur ein Los ☐	für ein oder mehrere Lose ☐	für alle Lose ☐

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: **Ja** ☐ **Nein** ☑

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang *(einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend)*

5000 Stück

(Falls zutreffend, in Zahlen) Wert ohne MwSt:
oder Spanne von bis

II.2.2) Angaben zu Optionen *(falls zutreffend)*

Optionen **Ja** ☐ **Nein** ☑

Wenn ja, Beschreibung der Optionen:

Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen: (ab Auftragsvergabe)

II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung *(falls zutreffend)*

Dieser Auftrag kann verlängert werden: **Ja** ☑ **Nein** ☐

Zahl der möglichen Verlängerungen *(falls zutreffend): oder* Spanne: von bis
Falls bekannt: voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeverträge bei verlängerbaren Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen:
(ab Auftragsvergabe)

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG

Laufzeit (ab Auftragsvergabe):
oder
Beginn: / /
Abschluss: / /

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten *(falls zutreffend)*:

gemäß Teilnahmeunterlagen

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften *(falls zutreffend)*

gemäß Teilnahmeunterlagen

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird *(falls zutreffend)*:

gemäß Teilnahmeunterlagen

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen für die Auftragsausführung, insbesondere bezüglich der Versorgungs- und Informationssicherheit: *(falls zutreffend)*

gemäß Teilnahmeunterlagen

III.1.5) Angaben zur Sicherheitsüberprüfung *(falls zutreffend)* Bewerber, die noch keine Sicherheitsüberprüfung absolviert haben, können die Sicherheitsbescheinigung erlangen bis: / /

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN

III.2.1) Persönliche Lage

Kriterien für die persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer (die zu deren Ausschluss führen können) einschließlich Pflicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister	Kriterien für die persönliche Lage von Unterauftragnehmern (die zu deren Ausschluss führen können) einschließlich Pflicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister *(falls zutreffend)*
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: gemäß Teilnahmeunterlagen	Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: gemäß Teilnahmeunterlagen

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit der Wirtschaftsteilnehmer (die zu deren Ausschluss führen können)	Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit von Unterauftragnehmern (die zu deren Ablehnung führen können) (falls zutreffend)
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: gemäß Teilnahmeunterlagen	Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: gemäß Teilnahmeunterlagen
Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)* gemäß Teilnahmeunterlagen	Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)* gemäß Teilnahmeunterlagen

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Kriterien für die technischen und beruflichen Fähigkeiten der Wirtschaftsteilnehmer *(die zu deren Ausschluss führen können)*	Kriterien für die technischen und beruflichen Fähigkeiten von Unterauftragnehmern (die zu deren Ausschluss führen können) *(falls zutreffend)*
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: gemäß Teilnahmeunterlagen Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls zutreffend)* gemäß Teilnahmeunterlagen	Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: gemäß Teilnahmeunterlagen Möglicherweise geforderte Mindeststandards *(falls zutreffend)* gemäß Teilnahmeunterlagen

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen *(falls zutreffend)*

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten ☐

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt ☐

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

Nichtoffen ☐	
Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren ☐	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
Verhandlungsverfahren ☑	
Beschleunigtes Verhandlungsverfahren ☐	Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:
Wettbewerblicher Dialog ☐	

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden *(Nichtoffenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, Wettbewerblicher Dialog)*

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer
ODER geplante Mindestzahl und , *falls zutreffend,* Höchstzahl
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs *(Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)*

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote **Ja** ☐ **Nein** ☑

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien *(bitte Zutreffendes ankreuzen)*

Niedrigster Preis ☑	

oder

Wirtschaftlich günstigstes Angebot ☐	**in Bezug auf:**

☐ die nachstehenden Kriterien *(die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)*

☐ die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	**Gewichtung**	**Kriterien**	**Gewichtung**
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt **Ja** ☐ **Nein** ☑

Wenn ja, zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion *(falls zutreffend)*

IV.3) VERWALTUNGSANGABEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber *(falls zutreffend)*

E90023/21/00-00-KA/2019

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags **Ja** ☐ **Nein** ☑

Wenn ja,

Vorinformation ☐ Bekanntmachung über ein Beschafferprofil ☐

Bekanntmachungsnummer in ABI: /**S** - vom / / (tt/mm/jjjj)

Sonstige frühere Bekanntmachungen *(falls zutreffend)* ☐

Bekanntmachungsnummer in ABI: /**S** - vom / / (tt/mm/jjjj)

Bekanntmachungsnummer in ABI: /**S** - vom / / (tt/mm/jjjj)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung *(bei einem wettbewerblichen Dialog)*

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen
Tag: 13/01/2020*(tt/mm/jjjj)* Uhrzeit: 14:00

Kostenpflichtige Unterlagen **Ja** ☐ **Nein** ☑

Wenn ja, Preis *(in Zahlen)*:
Zahlungsbedingungen und -weise:

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge

Tag: 20/02/2020*(tt/mm/jjjj)* Uhrzeit: 09:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

(falls bekannt)(bei nichtoffenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)
Tag: / / *(tt/mm/jjjj)*

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

Alle Amtssprachen der EU: **Ja** ☐ **Nein** ☑

Folgende Amtssprache(n) der EU:

BG	CS	DA	DE	EL	EN	ES	ET	FI	FR	HU	IT	LT	LV	MT	NL	PL	PT	RO	SK	SL	SV
☐	☐	☐	☑	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags *(falls zutreffend)*

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag **Ja** ☐ **Nein** ☑

Wenn ja, voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und /oder Programm das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird **Ja** ☐ **Nein** ☑

Wenn ja, geben Sie an, um welche Vorhaben und /oder Programme es sich handelt:

VI.3) ZUSÄTZLICHE ANGABEN *(falls zutreffend)*

Die Teilnahmeunterlagen zur Erstellung der Teilnahmeanträge können unter Bekanntgabe der BMLV-GZ E90023/21/00-00-KA/2019 betreffend 120mm SprGr 19/AnZ/GrW 86 per E-Mail an ka.1@bmlv.gv.at bis 13.01.2020 angefordert werden.

VI.4) RECHTSBEHELFSVERFAHREN/NACHPRÜFUNGSVERFAHREN

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse (URL):	Fax:	

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse (URL):	Fax:	

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen *(bitte Abschnitt VI.4.2 ODER ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)*

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

_____

_____

VI.4.3.) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse (URL):	Fax:	

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG / / *(tt/mm/jjjj)*

ANHANG A

SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE ZU RICHTEN SIND

Offizielle Bezeichnung: BMLV/Poststelle/Eingang PAPIER	Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*	
Postanschrift: Roßauer Lände 1		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1090	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Zu Händen von:	Telefon:	
E-Mail:	Fax:	
Internet-Adresse(n)(falls zutreffend): Hauptadresse des Auftraggebers (URL): Elektronischer Zugang zu Informationen (URL): Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen (URL):		